



# GEMEINDE APEN

*natürlich lebenswert*

17.09.2025

## Beschlussvorlage

<b>Sachbearbeiter:</b>	Lea Beckmann
<b>Verfasser:</b>	Peter Rosendahl
<b>V-Nr.:</b>	VO/484/2025
<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Datum:</b>
Bau- und Planungsausschuss	16.09.2025
Verwaltungsausschuss	23.09.2025

### Zuständigkeitsprüfung:

§ 76 NKomVG	Rat: <input type="checkbox"/>	VW-A: <input checked="" type="checkbox"/>	BM: <input type="checkbox"/>

### Betreff:

### Starkregenereignisse aus dem Jahr 2024 und die Folgen im Quartier nördlich des Tellberges in Augustfehn

#### Sachverhalt:

Aufgrund der Starkregenereignisse vom 12. Juli, 3. und 13./14. August 2024 wurden durch die Gemeinde Apen umfangreiche Prüfungen zur Oberflächenentwässerung u.a. im Bereich nördlich des Tellberges in Augustfehn vorgenommen. Dieser Hotspot war bei den Ereignissen im Gemeindegebiet am stärksten betroffen. Untersucht wurden unter Begleitung des beauftragten Planungsbüro Thalen Consult aus Neuenburg/Zetel die bestehenden Entwässerungsanlagen in der Buchenallee, Lessingstraße, Herderstraße, teilweise Von-Kleist-Straße und Eichendorffstraße in Augustfehn und Vreschen-Bokel. Hierbei wurden Bestandunterlagen ausgewertet und Vermessungsarbeiten durchgeführt. Zudem erfolgten kostenintensive Reinigungen der Oberflächenwasserleitungen mit geringfügigen baulichen Anpassungen (z.B. Angleichung von Schächten) und Kamerabefahrungen.

Bei den Untersuchungen wurde festgestellt, dass einige alte Schächte in der Vergangenheit überbaut waren. Diese wurden wieder freigelegt und sind somit zukünftig zugänglich. Zudem sind viele Leitungen versandet und mussten gespült werden.

In der Straße Buchenallee ist in einem Teilbereich eine ältere DN 300-Leitung auf der Südseite im Straßenseitenraum vorhanden. Unter der Fahrbahn wurde zudem vor einigen Jahren eine DN 800-Leitung ergänzt. Diese Leitungen waren bisher nicht verbunden, so



dass der südliche Teil der Straße mit der DN 300-Leitung und dem vorgelagerten Einzugsgebiet weiterhin in Richtung Herderstraße entwässerte. Hier erfolgt derzeit ein bereits beauftragter Umschluss und Umleitung über die größere DN 800-Leitung. Zudem ist auf der DN 300-Leitung eine Beschädigung durch eingewachsene Baumwurzeln festgestellt worden. Dieser Baum soll nun zeitnah entfernt und die Leitung daraufhin instandgesetzt werden.

Als größere Baumaßnahme wurde als Sanierungsvorschlag die Ergänzung einer DN 700-Leitung von der Einmündung Buchenallee/Lessingstraße bis zur Mühlenstraße erarbeitet. Damit würde auch die notwendige Vorflut für die dortigen tiefer gelegenen Bestandsgebäude geschaffen. Die Kosten hierfür wurden vom Planungsbüro Thalen auf ca. 144.900 Euro brutto inkl. Planungskosten geschätzt.

Durch den o.g. Umschluss in der Buchenallee wird es zu einer Entlastung insbesondere in der Herderstraße kommen. Hier wären jedoch für eine nachhaltige Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Oberflächenentwässerung noch die Herstellung einer DN 600-Leitung im Bereich des Ablaufes in Richtung Westen notwendig. Die Kosten werden auf ca. 198.900 Euro inkl. Planungskosten geschätzt.

Die erarbeiteten Sanierungsvorschläge werden in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 16.09.2025 durch das Planungsbüro Thalen vorgestellt. Zudem ist nach entsprechender Beschlussfassung eine Vorstellung in einer Anliegerversammlung vorgesehen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten für die Sanierungsvorschläge sind derzeit nicht in den Haushaltsplanungen erfasst. Sie wären im Rahmen der Haushaltsberatungen mit einer Gesamthöhe von ca. 343.800,00 Euro zu berücksichtigen.

**Klimarelevante Auswirkungen:**

Klimaschutzaspekt	Maßnahme hat positive Auswirkungen auf Klimaziele i.S.d. Nds. Klimaschutzgesetzes		
	Ja	Nein	neutral/nicht bewertbar
Flächenverbrauch/Entsiegelung beachtet hinsichtlich Kompensation; über Kompensation hinausgehendes Grün in der Freiflächenplanung; Regenrückhaltung/-Speicherung			x
Wirtschaftlichkeit und Langlebigkeit (Nachhaltigkeit) der Beschaffung wurden abgewogen.			x
energetische Optimierung der technischen Ausstattung unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit			x
Bemerkung/Besonderheiten			

**Beschlussvorschlag:**

Der Verwaltungsausschuss begrüßt die in der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am 16.09.2025 vorgestellten Sanierungsvorschläge für das Quartier nördlich Tellberg. Die notwendigen finanziellen Mittel i.H.v. insgesamt ca. 343.800,00 Euro sollen im Rahmen der Haushaltsberatungen berücksichtigt werden.

**Anlagen:**

- Bestand- und Höhenplan
- Sanierungsplan
- Kostenschätzung Erweiterung RWK Buchenallee
- Kostenschätzung Erweiterung RWK Herderstraße